

AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS GREIZ

HERAUSGEGEBEN UND VERVIELFÄLTIGT IM
LANDRATSAMT GREIZ,
DR.-RATHENAU-PLATZ 11, 07973 GREIZ

Jahrgang 11 Ausgegeben am 17. März 2004 Nr. 06 S. 55

INHALT

- Öffentliche Bekanntmachung S. 56 - 62
Auslegungsverfahren bei der unteren Wasserbehörde für die
Gemeinde Langenwetzendorf, Gemarkung Nitschareuth,
Gemarkung Hainsberg, Gemarkung Daßlitz, Gemeinde Wildetaube,
Gemarkung Wildetaube, Gemarkung Wittchendorf,
Gemeinde Neugernsdorf, Gemeinde Hohenölsen, Gemeinde Kühdorf,
Gemeinde Vogtländisches Oberland, Gemarkung Frotschau
- Öffentliche Bekanntmachung S. 62 - 64
Auslegungsverfahren bei der unteren Wasserbehörde für die
Gemeinde Greiz, Gemarkung Gommla, Gemeinde Langenwetz-
endorf, Gemarkung Daßlitz
- Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus S. 64 - 65
besonderem Anlass für die Gemeinde Langenwolschendorf

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf und ist unentgeltlich erhältlich im Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11 (Eingangsbereich bzw. Pressestelle, Zi. 113), sowie in den Ansprechstellen Gera, Puschkinplatz 3, und Zeulenroda, Goethestraße 17 und in der Straßenverkehrsbehörde in Weida, Am Schafberge 5. Im Bedarfsfall können kostenlose Einzel-exemplare beim Landratsamt Greiz, Pressestelle, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, gegen Übernahme der Portokosten bestellt werden.

**Öffentliche Bekanntmachung
Auslegungsverfahren bei der
unteren Wasserbehörde**

Entsprechend § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG), BGBl. Teil I 1993, S. 2192, in Verbindung mit § 7 der Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV), BGBl. Teil I 1994, S. 3900, erfolgt nachstehende Bekanntmachung:

Durch den Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Weiße Elster Greiz (TAWEG), An der Goldenen Aue 10, 07973 Greiz, die Thüringer Fernwasserversorgung, Haarbergstr. 37, 99097 Erfurt, und die Wasserversorgungs- und Abwasser-

behandlungswerke Zeulenroda (WAZ), Alleestr. 9, 07937 Zeulenroda, wurden Anträge auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG zum Eintrag einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für wasserwirtschaftliche Anlagen (Trink- und Abwasserleitungen/Schachtbauwerke) gestellt.

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke werden auf ihr Widerspruchsrecht gemäß § 7 Abs. 4 und 5 der SachenR-DV hingewiesen.

Die wasserwirtschaftlichen Anlagen befinden sich auf den nachfolgend genannten Fluren und Flurstücken in der

**Gemeinde Langenwetzendorf, Gemarkung Nitschareuth
(Zweckverband TAWEG – Antrag auf Ergänzung)**

Trinkwasserleitungen

Grundbuch Blatt- Nr.	Flur	Flurstücks -Nr.
69	2	43
70	2	44
71	2	45
123	2	49/1
162	1	31/3

Gemeinde Hohenölsen, Gemarkung Hohenölsen

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung der Strecke 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla:

Grundbuch Blatt-Nr.	Flur	Flurstücks-Nr.
318	9	105
11	9	106/3
17	9	107/1
25	9	104
29	9	103
17	9	527
30	9	108
11	9	106/4

Gemeinde Wildetaube, Gemarkung Wittchendorf

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Wittchendorf 4:

Grundbuch Blatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
14	4	212/2
40	4	213/5
87	4	214/9
40	4	212/3
45	4	213/4
40	4	212/4
14	4	212/5

Gemeinde Wildetaube, Gemarkung Wittchendorf

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a –BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/ Wittchendorf 2:

Grundbuch Blatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
29	2	141
19	2	140/2
81	2	136/2
14	2	135/2
28	2	134/2
25	2	133/2
17	2	131/2
14	2	130/3
3	2	129/3
7	2	128/3
54	2	139/2
29	2	174/1
9	2	175/1
47	2	176
29	2	177
47	2	178
14	2	179/1
3	2	180
14	2	181/1
22	2	183
24	2	184
54	2	185/3

Gemeinde Wildetaube, Gemarkung Wildetaube

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a –BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Wildetaube 2:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
69	2	196/1
59	2	201
91	2	200/1
91	2	205/1
172	2	206/3
234	2	206/1
85	2	207/2
31	2	209/9
92	2	208/3

Gemeinde Neugernsdorf, Gemarkung Neugernsdorf

Thüringer Fernwasserleitung -

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/ Neugernsdorf 8:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
101	8	288/2
101	8	288/1
28	8	287/1
77	8	286/1

Gemeinde Langenwetzendorf, Gemarkung Hainsberg

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Hainsberg 5:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
16	5	125
5	5	124/1
2	5	123/1
8	5	122/1
9	5	116/1

Gemeinde Kühdorf, Gemarkung Kühdorf

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen/ Kühdorf 6:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
17	6	208/1
7	6	209/1
57	6	216/1
32	6	210
24	6	212/1
58	6	250
22	6	244

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
57	6	241
22	6	222
4	6	223
22	6	224/1
7	6	226/1
26	6	227/1
8	6	228/1
21	6	229/1
24	6	230/1
58	6	231/1

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/ Kühdorf 4:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
5	4	140/1
21	4	142/1
42	4	144/1
17	4	146/1
7	4	147
1	4	150
6	4	151/1
26	4	152
16	4	153
20	4	154
15	4	155
19	4	156
3	4	157
24	4	159
1	4	160
8	4	161
26	4	162
17	4	164
26	4	165
13	4	166/1
7	4	167/1
1	4	168/1
26	4	169/1

Fernwasserleitung 4 a – BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/ Kühdorf 3:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
24	3	65/1
22	3	66
27	3	97/3
32	3	98/2
4	3	99/3
22	3	100/1
11	3	101/1

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
35	3	102/1
24	3	103/1
16	3	104/1
2	3	105/1
17	3	106/1
15	3	107/1
19	3	108
6	3	109/1
21	3	111
13	3	112
5	3	114
17	3	115
32	3	116
26	3	117
8	3	85
20	3	88
1	3	133
22	3	134/1
4	3	135/1
24	3	137/1

Gemeinde Langenwetzendorf, Gemarkung Daßlitz

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/ Daßlitz 8:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
169	8	356/9
166	8	356/8
169	8	354/1
166	8	365/3
251	8	350/3
30	8	350/2
216	8	351/1

Gemeinde Langenwetzendorf, Gemarkung Langenwetzendorf

Thüringer Fernwasserversorgung -

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Langenwetzendorf 2:

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
56	2	844/2
1018	2	840/1
67	2	839/2
67	2	839/3
616	2	830/1
850	2	838/2

Gemeinde Vogtländisches Oberland, Gemarkung Frotschau
(Zweckverband WAZ)

Trinkwasserleitungen

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
1	4	197
4	4	195
5	4	191
	4	203
9	1	16/1
11	4	182
	6	240/1
34	1	20
	5	256/1
76	4	190
84	1	17/3
86	1	11/1
88	4	185
92	4	183
97	1	6/16
	4	199
98	4	184
	4	202
102	1	19/1
105	1	17/4
108	1	17/6
	1	17/7
	1	18/9
110	1	18/3
	1	18/8
111	1	6/6
113	1	6/7

Trinkwasser- und Abwasserleitungen

Grundbuchblatt- Nr.	Flur	Flurstücks- Nr.
97	1	6/12
	1	6/13
	4	192/1

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an in den Diensträumen der unteren Wasserbehörde Greiz, Dr.-Scheube-Str. 6, 07973 Greiz, einsehen.

Das Landratsamt Greiz erteilt die Leitungs- und Anlagenbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 SachenR-DV vom 20.12.1994.

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden wasserwirtschaftlichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Anlagen (Schachtbauwerke, Steuerkabel...) entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einvernehmen mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Landratsamt Greiz in Greiz, Zeulenroda oder Gera schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Hemann
Sachgebietsleiter

**Öffentliche Bekanntmachung
Auslegungsverfahren bei der
unteren Wasserbehörde**

Entsprechend § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG), BGBl. Teil I 1993, S. 2192, in Verbindung mit § 7 der Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV), BGBl. Teil I 1994, S. 3900, erfolgt nachstehende Bekanntmachung:

Durch die Thüringer Fernwasserversorgung, Haarbergstr. 37, 99097 Erfurt, wurden Anträge auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG zum Eintrag einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für wasserwirtschaftliche Anlagen (Trink- und Abwasserleitungen/Schachtbauwerke) gestellt.

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke werden auf ihr Widerspruchsrecht gemäß § 7 Abs. 4 und 5 der SachenR-DV hingewiesen.

Die wasserwirtschaftlichen Anlagen befinden sich auf den nachfolgend genannten Fluren und Flurstücken in der

Gemeinde Greiz, Gemarkung Gommla

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Gommla 2

Grundbuchblatt-Nr.	Flur	Flurstücks-Nr.
68	2	238/2

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Gommla 3

Grundbuchblatt-Nr.	Flur	Flurstücks-Nr.
56	3	251
17	3	255
56	3	257
315	3	265/4
216	3	268
17	3	265/2
16	3	264
17	3	260
16	3	261

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Gommla 4

Grundbuchblatt-Nr.	Flur	Flurstücks-Nr.
64	4	286/3
56	4	283/1
65	4	290
56	4	291
59	4	278/1
157	4	292

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Gommla 5

Grundbuchblatt-Nr.	Flur	Flurstücks-Nr.
216	5	331/1
161	5	332/2
64	5	333/2
64	5	333/3

Gemeinde Langenwetzendorf, Gemarkung Daßlitz

Fernwasserleitung 4 a-BW/KN Hohenölsen bis HB Gommla/Dasslitz 9

Grundbuchblatt-Nr.	Flur	Flurstücks-Nr.
32	9	372/1
59	9	371
166	9	384/8
180	9	369/8
237	9	384/12
237	9	356/10

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an in den Diensträumen der unteren Wasserbehörde Greiz, Dr.-Scheube-Str. 6, 07973 Greiz, einsehen.

Das Landratsamt Greiz erteilt die Leitungs- und Anlagenbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 SachenR-DV vom 20.12.1994.

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden wasserwirtschaftlichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Anlagen (Schachtbauwerke, Steuerkabel...) entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einvernehmen mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht

von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Landratsamt Greiz in Greiz, Zeulenroda oder Gera schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Hemmann
Sachgebietsleiter

**Verordnung
über das Offenhalten der
Verkaufsstellen aus be-
sonderem Anlass für die
Gemeinde
Langenwolschendorf**

Aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2003 (BGBl. I S. 658) und des § 7 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe c der Thüringer Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und zur Übertragung von Ermächtigungen auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes vom 11. Januar 1993 (GVBl. S. 111), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. Dezember 1999 (GVBl. S. 632) wird durch das Landratsamt Greiz für die Gemeinde **Langenwolschendorf** verordnet:

§ 1

In der Gemeinde Langenwolschendorf dürfen die Verkaufsstellen der Heinrich –Wobst – Straße (Gewerbegebiet) an folgenden Tagen über den Rahmen der in § 3 Abs. 1 des Ladenschlussgesetzes bestimmten Schließzeiten hinaus zu folgender Zeit öffnen:

- 1. Frühlingsfest**
Sonntag, 21. März 2004
von 12.00 - 17.00 Uhr
- 2. Maifest**
Sonntag, 09. Mai 2004
von 12.00 – 17.00 Uhr
- 3. Herbstfest**
Sonntag, den 26. September 2004
von 12.00 – 17.00 Uhr

§ 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 24 Ladenschlussgesetz und können mit Bußgeld bis zu 500,00 € geahndet werden.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Greiz, den 11.03.2004

Im Auftrag
Eigenrauch

Hinweis:

Inhaber von Verkaufsstellen, die von dieser Verordnung Gebrauch machen, sind im Falle der Beschäftigung von Arbeitnehmern an einem Sonn- oder Feiertag verpflichtet, diesen Freizeitausgleich gemäß § 17 Abs. 3 Ladenschlussgesetz (LadSchlG) bzw. § 11 Abs. 3 Arbeitszeitgesetz (ArbZG) zu gewähren. Arbeitszeiten, die über die zulässige Zeit nach § 3 Satz 1 ArbZG hinausgehen, sind entsprechend Satz 2 der gleichen Rechtsnorm auszugleichen.

Dieser Hinweis ist nicht Bestandteil dieser Verordnung.